



Statistische Berichte

Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018



M I 6 j 2018
Hrsg. im September 2019
Bestellnr. M1602C 201800

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsübersicht

Textteil Seite

1. Rechtsgrundlage	4
2. Erhebungsweg	4
3. Methodische Hinweise	4

Tabellenteil

1. Kaufwerte für Bauland in Bayern seit 1988 nach Baulandarten	6
2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach kreisfreien Städten und Landkreisen	7
3. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach Regionen und Regionsgruppen	10
4. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen sowie Baugebiete	11
5. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach Preisklassen	12

1. Rechtsgrundlage

Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Art. 71 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (BGBl. I S. 1594), Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BAnz. Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Art. 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804). Das Gesetz über die Preisstatistik sieht in § 2 Nr. 5 und § 7 die Erhebung von Preisen für Grundstücke vor. Auskunftspflichtig sind gemäß § 7 Abs. 2 die Finanzämter und Gutachterausschüsse.

2. Erhebungsweg

Frühere Vergleichsuntersuchungen haben gezeigt, dass die Finanzämter deutlich weniger Verkaufsfälle melden als die Gutachterausschüsse. Im Jahr 2003 wurde deshalb mit der Umstellung des Berichtswegs von den Finanzämtern auf die Gutachterausschüsse begonnen. Dabei wurden 2003 bereits 80% der Finanzämter durch Gutachterausschüsse ersetzt. Die Umstellung wurde in den Folgejahren fortgeführt und 2009 abgeschlossen. Somit werden ab 2010 die Kaufwerte für Bauland ausschließlich bei den Gutachterausschüssen erhoben.

Die Gutachterausschüsse erhalten durch die Veräußerungsanzeigen der Gerichte, Behörden und Notare, denen jeweils eine Abschrift der beurkundeten Kaufverträge beizufügen ist, Kenntnis von den Grundstücksverkäufen. Die entsprechenden Daten werden in die Kaufpreissammlungen aufgenommen und von dort dem Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zum Zwecke der Statistikerstellung zugeleitet.

3. Methodische Hinweise

Die Statistik der Kaufwerte für Bauland hat die Verkäufe von unbebauten Grundstücken von 100 m² und mehr zum Gegenstand, soweit sie in den Baugebieten der Gemeinden liegen und somit Baulandeigenschaften besitzen. Danach wird in dieser Statistik nach folgenden Baulandarten unterschieden:

Baureifes Land sind Flächen, die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Dazu gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Es liegt im Allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und ist in der Regel bereits in passende Bauparzellen eingeteilt. Es fallen hierunter in erster Linie Baulücken und der städtebautechnisch aufgeschlossene Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstückes bebaut werden kann.

Rohbauland sind Flächen, die nach dem Baugesetzbuch für eine bauliche Nutzung bestimmt sind, deren Erschließung aber noch nicht gesichert ist oder die nach Lage, Form oder Größe für eine bauliche Nutzung unzureichend gestaltet sind. Das Rohbauland ist im Allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Arten der unbebauten Grundstücke, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere, unaufgeschlossene Grundstücksflächen anzusehen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn sie noch land- und forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.

Sonstiges Bauland kann seinem Charakter nach baureifes Land wie auch Rohbauland sein, unterscheidet sich aber von beiden durch seine feststehende bisherige Nutzung.

Zum sonstigen Bauland gehören Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen.

Als **Industrieland** gelten unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Gewerbe dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die nach der Verkehrsauffassung und den örtlichen Gegebenheiten Gelände für Industriezwecke sind oder dafür vorgesehen sind.

Zum **Land für Verkehrszwecke** zählen Straßen, Parkplätze, Flugplätze sowie Gelände, das ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist. Straßenland, das gewerblich oder privat genutzt wird (zur Aufstellung von Zeitungskiosken und Verkaufsständen usw.), wird wie baureifes Land behandelt.

Als **Freiflächen** gelten unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Erholungsplätze usw. dem öffentlichen Gebrauch dienen oder als solche ausgewiesen sind. Welche Flächen im Einzelnen als Freiflächen ausgewiesen sind, ist bei der Gemeinde zu erfragen. Werden Flächen, die bisher zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörten, als Freiflächen ausgewiesen, aber weiter land- und forstwirtschaftlich genutzt, so sind diese Flächen als land- und forstwirtschaftliches Vermögen anzusehen.

Die Ergebnisse der Statistik der Kaufwerte für Bauland sind hinsichtlich der Zahl der Abschlüsse, der veräußerten Flächen und der Kaufsummen summarische Zusammenfassungen und hinsichtlich der Quadratmeterpreise flächengewogene Durchschnitte. Kaufsummen und Durchschnittswerte schließen ggf. Beträge für die Grundstückerschließung, Aufwuchs u. dgl. ein, nicht aber die Grunderwerbnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer u.a.). Im Gegensatz zu den eigentlichen Preisstatistiken stellt die Statistik der Kaufwerte für Bauland in Wirklichkeit eine Statistik von durchschnittlichen Verkaufswerten dar.

Die ausgewiesenen Durchschnittswerte sind für einen zeitlichen Vergleich nur bedingt verwendbar, weil die statistischen Massen, aus denen sie ermittelt werden, sich in jedem Vierteljahr bzw. Jahr aus anders gearteten Einzelfällen zusammensetzen können. Die Statistik der Kaufwerte für Bauland hat daher mehr den Charakter einer Grundeigentumswechselstatistik als den einer echten Preisstatistik. Aus diesem Grund werden auch keine prozentualen Veränderungen veröffentlicht. Da es sehr schwierig ist, die einzelnen Baugrundstücke nach Standort, Lage, Beschaffenheit und Nutzungsmöglichkeiten eindeutig abzugrenzen, empfiehlt es sich, - für die Beurteilung von Einzelfällen - die von den Gutachterausschüssen festgestellten "Richtwerte", bei denen die ursprünglichen Kaufwerte nach gewissen Gesichtspunkten zur besseren Vergleichbarkeit abgeändert wurden, zum Vergleich heranzuziehen. Der Sitz der Gutachterausschüsse ist durch Rechtsverordnung der Länder festgelegt und kann bei den kreisfreien Städten oder Landkreisen erfragt werden.

1. Kaufwerte für Bauland in Bayern seit 1988 nach Baulandarten

Jahr	Kauffälle	Fläche	Kaufsumme	Preis
	Anzahl	1000 m ²	1000 EUR	EUR je m ²
	1	2	3	4

Jahr	Kauffälle	Fläche	Kaufsumme	Preis
	Anzahl	1000 m ²	1000 EUR	EUR je m ²
	5	6	7	8

Baulandveräußerungen insgesamt

1988	11 846	14 807	931 956	62,94
1989	12 697	16 355	1 073 390	65,63
1990	11 589	15 905	991 045	62,31
1991	12 021	17 318	1 148 328	66,31
1992	12 809	17 501	1 223 427	69,91
1993	12 233	16 851	1 306 710	77,54
1994	11 222	14 965	1 180 270	78,87
1995	9 307	11 854	956 395	80,68
1996	9 962	11 129	937 490	84,24
1997	8 727	9 492	798 992	84,17
1998	10 378	12 005	1 065 231	88,74
1999	9 005	9 478	872 953	92,10
2000	8 176	10 142	1 018 669	100,44
2001	8 393	9 535	896 312	94,00
2002	7 409	7 083	735 162	103,80
2003 ¹⁾	18 882	20 567	3 018 413	146,76
2004	15 478	17 059	2 713 386	159,06
2005	17 866	19 798	3 107 372	156,96
2006	16 451	21 537	3 291 904	152,85
2007	16 434	24 379	3 648 840	149,67
2008	15 915	21 304	2 997 236	140,69
2009	17 251	21 920	2 834 099	129,29
2010	20 851	27 408	3 521 647	128,49
2011	20 460	28 599	3 537 516	123,69
2012	20 574	26 973	4 020 912	149,07
2013	19 612	28 333	4 064 813	143,46
2014	20 662	27 939	4 511 884	161,49
2015	21 885	32 189	5 142 653	159,76
2016	25 188	36 429	6 533 061	179,33
2017	23 557	32 992	7 055 189	213,84
2018	21 854	32 775	7 079 947	216,02

Baureifes Land

1988	9 530	8 817	737 062	83,59
1989	10 524	10 986	886 545	80,70
1990	9 361	9 704	761 125	78,44
1991	9 574	10 067	874 293	86,85
1992	10 381	10 439	965 106	92,45
1993	9 601	9 674	1 023 559	105,81
1994	8 531	8 216	907 912	110,50
1995	7 340	6 612	734 131	111,02
1996	8 138	6 963	745 035	107,00
1997	7 186	5 874	633 531	107,85
1998	8 637	7 112	830 701	116,80
1999	7 632	6 247	721 501	115,49
2000	6 799	5 686	787 900	138,56
2001	7 134	5 574	718 480	128,89
2002	6 483	4 869	630 581	129,52
2003 ¹⁾	15 728	12 291	2 390 018	194,46
2004	12 681	10 068	2 199 591	218,48
2005	15 193	11 659	2 586 517	221,84
2006	13 031	11 272	2 628 100	233,16
2007	12 623	10 980	2 753 382	250,77
2008	12 255	10 331	2 353 291	227,80
2009	13 860	11 296	2 344 012	207,51
2010	16 519	13 180	2 944 322	223,39
2011	16 095	14 165	2 926 089	206,57
2012	16 771	14 785	3 332 539	225,40
2013	16 046	14 374	3 213 900	223,59
2014	17 072	15 801	3 710 966	234,86
2015	18 172	17 746	4 173 280	235,17
2016	20 925	19 877	5 192 938	261,25
2017	19 828	18 762	5 911 203	315,07
2018	18 437	17 639	5 538 092	313,96

Rohbauland

1988	1 632	2 973	94 487	31,78
1989	1 538	2 758	90 896	32,96
1990	1 645	3 871	147 962	38,22
1991	1 845	4 411	172 759	39,17
1992	1 897	4 422	168 130	38,02
1993	2 137	5 131	194 182	37,84
1994	2 250	4 821	182 937	37,94
1995	1 607	3 477	141 612	40,73
1996	1 466	2 491	107 405	43,11
1997	1 223	2 084	99 369	47,69
1998	1 298	3 063	150 347	49,09
1999	1 023	1 699	73 994	43,54
2000	930	2 432	118 056	48,55
2001	920	2 197	73 765	33,58
2002	691	1 190	44 770	37,61
2003 ¹⁾	739	1 552	85 517	55,12
2004	439	1 009	76 460	75,81
2005	447	1 007	66 498	66,02
2006	353	1 000	55 081	55,09
2007	244	648	48 480	74,86
2008	276	747	40 005	53,54
2009	275	838	36 276	43,27
2010	230	775	45 404	58,59
2011	300	990	39 212	39,61
2012	324	999	46 900	46,96
2013	299	1 026	61 268	59,72
2014	280	932	46 782	50,19
2015	202	988	50 345	50,93
2016	298	1 418	80 377	56,68
2017	41	407	30 162	74,16
2018	19	77	12 344	159,34

Sonstiges Bauland

1988	684	3 016	100 407	33,29
1989	635	2 611	95 949	36,75
1990	583	2 330	81 958	35,17
1991	602	2 840	101 277	35,67
1992	531	2 639	90 190	34,18
1993	495	2 046	88 969	43,49
1994	441	1 928	89 421	46,39
1995	360	1 765	80 652	45,70
1996	358	1 675	85 051	50,78
1997	318	1 534	66 091	43,08
1998	443	1 829	84 183	46,02
1999	350	1 531	77 457	50,58
2000	447	2 024	112 713	55,70
2001	339	1 764	104 067	59,00
2002	235	1 024	59 811	58,43
2003 ¹⁾	2 415	6 725	542 878	80,72
2004	2 358	5 983	437 336	73,10
2005	2 226	7 131	454 356	63,72
2006	3 067	9 266	608 723	65,69
2007	3 567	12 752	846 978	66,42
2008	3 384	10 227	603 940	59,06
2009	3 116	9 786	453 811	46,37
2010	4 102	13 453	531 921	39,54
2011	4 065	13 444	572 215	42,56
2012	3 479	11 190	641 473	57,33
2013	3 267	12 933	789 645	61,06
2014	3 310	11 206	754 136	67,30
2015	3 511	13 455	919 028	68,30
2016	3 965	15 134	1 259 745	83,24
2017	3 688	13 824	1 113 824	80,57
2018	3 398	15 058	1 529 512	101,57

¹⁾ Umstellung des Berichtswegs von den Finanzämtern auf die Gutachterausschüsse; siehe auch Seite 2, Punkt 2.

2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis- schl.	Gebiet	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	4 914	8 593	539,26	4 097	4 073	877,00
2	Niederbayern	3 280	4 944	85,18	2 827	3 008	109,54
3	Oberpfalz	2 753	4 222	74,86	2 321	2 280	114,04
4	Oberfranken	2 209	3 504	50,46	1 731	1 798	79,72
5	Mittelfranken	2 634	3 514	155,75	2 340	2 120	206,59
6	Unterfranken	2 711	3 500	87,54	2 297	1 866	125,10
7	Schwaben	3 353	4 498	150,84	2 824	2 493	225,17
	Bayern	21 854	32 775	216,02	18 437	17 639	313,96

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	94	96	755,62	87	81	853,95
162	München, Landeshauptstadt	591	784	2 861,34	560	570	2 638,16
163	Rosenheim	32	73	361,68	29	31	762,00

Landkreise

171	Altötting	158	245	99,03	130	103	167,04
172	Berchtesgadener Land	106	263	163,67	68	126	254,76
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	114	161	451,37	94	100	649,78
174	Dachau	130	115	586,01	113	76	794,51
175	Ebersberg	165	291	452,23	124	144	660,59
176	Eichstätt	343	386	184,37	294	228	246,92
177	Erding	246	554	181,37	188	278	263,59
178	Freising	230	356	313,02	173	184	476,13
179	Fürstenfeldbruck	219	2 117	76,52	179	145	980,34
180	Garmisch-Partenkirchen	98	115	436,34	90	104	474,06
181	Landsberg am Lech	248	262	215,13	212	185	274,06
182	Miesbach	109	140	663,08	89	103	883,56
183	Mühldorf a. Inn	209	273	106,87	144	131	159,10
184	München	360	524	1 220,96	314	328	1 703,03
185	Neuburg-Schrobenhausen	243	238	179,29	207	168	232,66
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	203	308	196,85	160	147	324,83
187	Rosenheim	336	389	340,46	261	249	468,95
188	Starnberg	247	301	901,39	222	245	1 062,08
189	Traunstein	193	252	218,89	157	171	287,85
190	Weilheim-Schongau	240	350	219,69	202	175	355,04
	Oberbayern	4 914	8 593	539,26	4 097	4 073	877,00

Noch: 2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis-schl.	Gebiet	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	56	92	420,48	46	51	595,64
262	Passau	52	108	121,52	39	41	256,62
263	Straubing	40	142	165,35	38	125	.

Landkreise

271	Deggendorf	346	475	99,57	312	318	118,28
272	Freyung-Grafenau	248	338	39,30	220	270	45,25
273	Kelheim	347	414	124,06	298	253	166,73
274	Landshut	341	619	108,23	269	313	153,43
275	Passau	606	1 127	52,74	523	572	79,23
276	Regen	158	222	48,37	143	191	52,78
277	Rottal-Inn	401	546	53,13	348	337	65,82
278	Straubing-Bogen	348	367	78,00	319	282	88,05
279	Dingolfing-Landau	337	494	79,06	272	256	93,05

Niederbayern		3 280	4 944	85,18	2 827	3 008	109,54
---------------------	--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------------

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	102	130	111,66	93	75	158,70
362	Regensburg	80	119	455,20	77	83	609,18
363	Weiden i.d.OPf.	63	137	115,58	52	68	167,33

Landkreise

371	Amberg-Sulzbach	247	327	54,11	186	169	86,21
372	Cham	422	551	39,11	353	372	48,95
373	Neumarkt i.d.OPf.	452	636	71,40	401	376	99,83
374	Neustadt a.d.Waldnaab	354	590	34,07	309	309	50,27
375	Regensburg	319	417	148,16	273	253	209,46
376	Schwandorf	499	839	62,75	405	412	95,24
377	Tirschenreuth	215	474	26,05	172	164	50,50

Oberpfalz		2 753	4 222	74,86	2 321	2 280	114,04
------------------	--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------------

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	28	39	249,86	23	29	270,10
462	Bayreuth	43	60	129,11	35	37	171,85
463	Coburg	38	59	173,35	36	56	.
464	Hof	27	77	41,85	21	44	.

Landkreise

471	Bamberg	405	544	75,40	328	274	114,06
472	Bayreuth	308	401	43,50	244	236	66,53
473	Coburg	269	488	32,19	217	225	51,77
474	Forchheim	232	228	134,32	176	157	172,08
475	Hof	218	399	18,08	160	179	28,82
476	Kronach	124	138	24,86	72	69	33,96
477	Kulmbach	187	392	25,27	135	128	63,98
478	Lichtenfels	158	283	38,27	130	122	68,02
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	172	394	24,43	154	244	31,58

Oberfranken		2 209	3 504	50,46	1 731	1 798	79,72
--------------------	--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Noch: 2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis-schl.	Gebiet	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	56	247	100,58	53	49	129,45
562	Erlangen	42	58	655,07	39	48	791,38
563	Fürth	49	83	400,45	36	42	637,11
564	Nürnberg	148	311	503,59	129	166	698,94
565	Schwabach	27	35	259,88	25	31	

Landkreise

571	Ansbach	566	834	51,44	506	513	60,62
572	Erlangen-Höchststadt	390	335	186,16	374	283	199,42
573	Fürth	189	206	200,44	174	120	312,75
574	Nürnberger Land	355	350	165,30	305	239	212,72
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	271	326	58,99	238	238	72,82
576	Roth	273	469	89,81	216	194	165,10
577	Weißenburg-Gunzenhausen	268	260	74,84	245	198	88,45
	Mittelfranken	2 634	3 514	155,75	2 340	2 120	206,59

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	57	94	438,89	51	45	744,96
662	Schweinfurt	50	173	93,98	31	34	212,89
663	Würzburg	47	96	272,16	36	50	414,77

Landkreise

671	Aschaffenburg	287	420	107,14	245	156	229,27
672	Bad Kissingen	247	336	34,87	203	183	50,96
673	Rhön-Grabfeld	316	406	36,07	232	220	43,16
674	Haßberge	230	237	50,27	210	184	59,21
675	Kitzingen	256	385	53,89	211	177	87,60
676	Miltenberg	218	304	94,42	182	128	134,77
677	Main-Spessart	297	301	66,02	241	174	80,63
678	Schweinfurt	320	379	62,44	295	229	83,04
679	Würzburg	386	368	126,49	360	284	142,24
	Unterfranken	2 711	3 500	87,54	2 297	1 866	125,10

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	150	235	652,92	134	114	1 199,46
762	Kaufbeuren	46	103	134,71	27	27	294,73
763	Kempton (Allgäu)	53	113	175,29	42	60	270,98
764	Memmingen	36	42	294,95	33	37	318,49

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	264	259	205,12	236	183	257,53
772	Augsburg	563	728	189,70	466	434	256,74
773	Dillingen a.d.Donau	274	351	73,45	231	215	93,94
774	Günzburg	314	610	68,63	264	207	110,64
775	Neu-Ulm	402	374	169,42	345	274	212,91
776	Lindau (Bodensee)	117	145	275,88	111	130	298,83
777	Ostallgäu	278	327	92,39	208	148	147,27
778	Unterallgäu	339	517	68,02	266	239	106,62
779	Donau-Ries	415	573	56,51	363	322	78,54
780	Oberallgäu	102	121	154,93	98	104	174,01
	Schwaben	3 353	4 498	150,84	2 824	2 493	225,17

3. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach Regionen und Regionsgruppen

lfd. Nr.	Region/Regionsgruppe	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6
1	Bayerischer Untermain	562	817	140,39	478	330	262,78
2	Würzburg	986	1 151	98,57	848	685	132,37
3	Main-Rhön	1 163	1 532	51,07	971	851	65,94
4	Oberfranken-West	1 254	1 781	68,33	982	931	105,30
5	Oberfranken-Ost	980	1 806	31,95	771	884	52,86
6	Oberpfalz-Nord	1 455	2 416	54,09	1 195	1 181	84,30
7	Nürnberg	1 473	1 848	238,63	1 298	1 122	325,95
8	Westmittelfranken	1 161	1 666	63,84	1 042	998	72,44
9	Augsburg	1 666	2 146	187,82	1 430	1 267	268,33
10	Ingolstadt	883	1 029	240,39	748	625	340,48
11	Regensburg	1 585	2 098	109,93	1 375	1 315	150,68
12	Donau-Wald	1 798	2 779	70,51	1 594	1 799	90,72
13	Landshut	1 170	1 790	99,06	962	977	130,24
14	München	2 436	5 304	713,34	2 085	2 156	1 313,86
15	Donau-Ilser	1 091	1 542	98,98	908	757	156,44
16	Allgäu	596	809	151,59	486	469	219,44
17	Oberland	561	766	382,15	475	482	554,63
18	Südostoberbayern	1 034	1 494	207,70	789	811	319,97

Die einzelnen Regionen umfassen folgende Gebiete:

Region 1 Bayerischer Untermain	Kreisfreie Stadt Aschaffenburg; Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
Region 2 Würzburg	Kreisfreie Stadt Würzburg; Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
Region 3 Main-Rhön	Kreisfreie Stadt Schweinfurt; Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
Region 4 Oberfranken-West	Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg; Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
Region 5 Oberfranken-Ost	Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof; Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge, vom Landkreis Tirschenreuth Gemeinde Waldershof
Region 6 Oberpfalz-Nord	Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d.OPf.; Landkreise: Amberg-Weizsbach, Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf, Tirschenreuth (ohne Gemeinde Waldershof)
Region 7 Nürnberg	Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach; Landkreise: Erlangen-Höchstädt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
Region 8 Westmittelfranken	Kreisfreie Stadt Ansbach; Landkreise: Ansbach, Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
Region 9 Augsburg	Kreisfreie Stadt Augsburg; Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
Region 10 Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt; Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm
Region 11 Regensburg	Kreisfreie Stadt Regensburg; Landkreise: Cham, Neumarkt i.d.OPf., Regensburg, Kelheim ohne die der Region Landshut angehörigen Gemeinden
Region 12 Donau-Wald	Kreisfreie Städte: Passau, Straubing; Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Bogen
Region 13 Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut; Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn, vom Landkreis Kelheim die Gemeinden Aiglsbach, Attenhofen, Mainburg, Elsendorf, Volkenschwand
Region 14 München	Kreisfreie Stadt München; Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg a. Lech, München, Starnberg
Region 15 Donau-Ilser	Kreisfreie Stadt Memmingen; Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
Region 16 Allgäu	Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu); Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
Region 17 Oberland	Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
Region 18 Südostoberbayern	Kreisfreie Stadt Rosenheim; Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf a. Inn, Rosenheim, Traunstein

4. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen sowie Baugebieten

lfd. Nr.	Gemeindegrößenklassen Flächengrößenklassen Baugebiete	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Gemeindegrößenklassen

1	weniger als 2 000 Einwohner	3 580	3 813	74,82	3 094	2 644	94,48
2	2000 bis unter 5000 Einwohner	6 957	9 775	92,67	5 765	5 321	134,56
3	5000 bis unter 10000 Einwohner	4 760	7 049	136,59	3 982	3 838	203,68
4	10 000 bis unter 20000 Einwohner	3 375	6 843	177,17	2 837	2 826	378,79
5	20 000 bis unter 50000 Einwohner	1 540	2 774	270,05	1 302	1 513	402,65
6	50 000 bis unter 100 000 Einwohner	441	737	252,61	359	345	434,17
7	100000 bis unter 200 000 Einwohner	312	453	495,73	275	304	675,15
8	200 000 bis unter 500 000 Einwohner	298	547	567,90	263	279	902,52
9	500 000 und mehr Einwohner	591	784	2 861,34	560	570	2 638,16
10	Insgesamt	21 854	32 775	216,02	18 437	17 639	313,96

Flächengrößenklassen

11	100 bis unter 300 qm	1 828	359	357,74	1 253	254	498,17
12	300 bis unter 500 qm	2 387	969	392,17	2 105	859	438,45
13	500 bis unter 1000 qm	11 619	8 298	264,42	11 201	7 996	270,28
14	1000 bis unter 3000 qm	4 325	6 723	297,36	3 298	4 822	366,38
15	3000 und mehr qm	1 695	16 425	144,77	580	3 709	298,57
16	Insgesamt	21 854	32 775	216,02	18 437	17 639	313,96

Baugebiete

17	Geschäftsgebiet	454	1 927	554,19	73	87	355,51
18	Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt	2 005	2 616	164,55	1 996	2 592	164,83
19	Wohngebiet in geschlossener Bauweise	10 484	9 491	266,96	10 483	9 466	266,70
20	Wohngebiet in offener Bauweise	7 238	10 023	253,61	5 818	5 321	471,15
21	Industriegebiet	1 646	8 699	57,45	40	153	273,27
22	Dorfgebiet	27	20	326,52	27	20	326,52
23	Insgesamt	21 854	32 775	216,02	18 437	17 639	313,96

5. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2018 nach Preisklassen

lfd. Nr.	Preisklassen	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Fläche je Kauffall	Kauffälle	Fläche	Fläche je Kauffall
		Anzahl	1000 m ²	m ²	Anzahl	1000 m ²	m ²
		1	2	3	4	5	6
1	unter 5 Euro	655	3 490	5 328	81	149	1 843
2	5 bis unter 10 Euro	432	806	1 865	151	302	2 002
3	10 bis unter 15 Euro	565	1 525	2 699	207	297	1 437
4	15 bis unter 20 Euro	422	1 275	3 021	214	324	1 515
5	20 bis unter 25 Euro	451	1 248	2 767	287	403	1 406
6	25 bis unter 30 Euro	473	1 183	2 501	303	405	1 337
7	30 bis unter 35 Euro	562	1 156	2 057	401	571	1 424
8	35 bis unter 40 Euro	605	1 183	1 955	440	522	1 187
9	40 bis unter 50 Euro	1 107	1 914	1 729	873	893	1 023
10	50 bis unter 75 Euro	2 687	4 029	1 500	2 305	2 195	952
11	75 bis unter 100 Euro	2 314	2 955	1 277	2 080	1 839	884
12	100 bis unter 150 Euro	3 393	3 702	1 091	3 186	2 713	851
13	150 bis unter 200 Euro	1 946	2 008	1 032	1 838	1 532	833
14	200 oder mehr Euro	6 242	6 302	1 010	6 071	5 493	905
15	Insgesamt	21 854	32 775	1 500	18 437	17 639	957

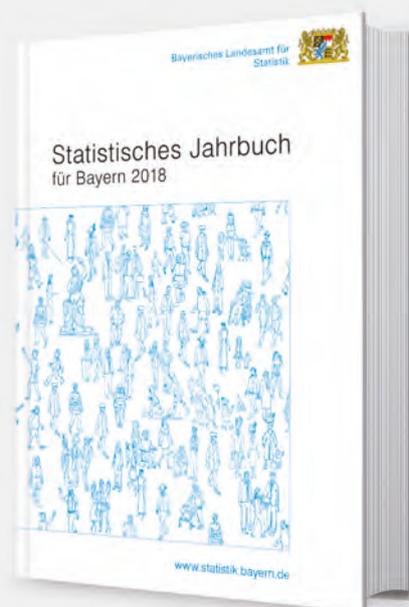
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2018

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2018

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de